

Neubeginn mit neuem Namen

Die Hauptversammlung des Pfeifenclubs St.Gallen-Appenzell vom 15. November 2008 im Restaurant Schlössli in Herisau liess nichts an Denkwürdigkeit zu wünschen übrig. Vorstand und Mitglieder waren sich aber einig, künftig als Freundeskreis unter Beibehaltung der bisherigen Bezeichnung die monatlichen Wettrauchen und 10.Stämme zu organisieren.

Mangel an Vorstandsmitgliedern

Bereits im Jahr zuvor wurde über die Zukunft des Pfeifenclubs diskutiert. Ein Grund dafür war das Vereinslokal. Die aktuelle Situation mit den Rauchverboten in der Ostschweiz sowie die Zukunft des Restaurant Schlössli, wo der Verein bei Emmy und Hans Gantenbein seit 25 Jahren Gastrecht geniesst, liessen keinen Optimismus aufkommen. Wie lange Emmy das Restaurant noch führen wird, steht in den Sternen. Auch der Rücktritt von Präsident Peter Casile und Kassier Andreas Wüthrich und die vergebliche Suche nach Nachfolgern liess die Auflösung des Vereins in greifbare Nähe rücken.

Neue Männer an der Spitze

Nach den versuchten Ergänzungswahlen für das Amt des Präsidenten und des Kassiers fand die Weichenstellung für eine Neustrukturierung des Vereins statt. Das Traktandum acht, die Abstimmung über die Auflösung des Vereins, brachte Klarheit über das weitere Vorgehen. Mit Christoph Koller als Organisator und Paul Wagner als Auswerter wird der Freundeskreis der Pfeifenraucher künftig weiter leben. Es herrschte über die Situation keine Traurigkeit, vielmehr eine realistische Beurteilung der Lage und ein optimistischer Blick in die Zukunft, denn „Sich wohl fühlen und eine Pfeife rauchen – ist eine der besten Therapien die es gibt!“